



Willibrord – aktuell

31. Sonntag im Jahreskreis

04.11.2023 bis 12.11.2023

Pfarrbüro Kellen: Willibrordstr. 21, 47533 Kleve • Tel 02821 719130-100

(Öffnungszeiten: montags + freitags: 9.00 bis 12.00 Uhr; mittwochs und donnerstags: 15.00 bis 17.00 Uhr)

Pfarrbüro Rindern: Hohe Str. 105, 47533 Kleve • Tel 02821 719130-200

(Öffnungszeiten: dienstags: 15.00 bis 17.00 Uhr)

Mail: willibrord-kleve@bistum-muenster.de | Internet: www.st-willibrord-kleve.de

Seelsorge-Bereitschaft in Lebensgefahr: • Tel. 02821 4900

Abkürzungen: Kellen-PK=St. Willibrord-Pfarrkirche, Kellen-AK=St. Willibrord-Alte Kirche, Pfarrhaus=PH,

Pfarrheim=PHe, Gemeindehaus=GH, Willibrordhaus Kellen=WH, Josefshaus Griethausen=JH

Bankverbindung für Spenden und Zuwendungen: Kath. Kirchengemeinde St. Willibrord

DE31 3245 0000 0005 1128 59 bei WELADED1KLE

Gedanken zum Sonntag

Foto: Michael Tillmann



Wir hören im Evangelium von Jesus harte Worte über die Pharisäer und Schriftgelehrten. Er kritisiert den Widerspruch zwischen ihrem Reden und ihrem Verhalten. Er kritisiert, dass sie mehr Fassade sind als Inhalt. Doch die Kritik Jesu ist kein Selbstzweck, auch geht es nicht darum, über die Schriftgelehrten „herzuziehen“. Es ist richtig und wichtig, über die richtige Religionsausübung zu

streiten. Denn wenn Religion entscheidend beitragen will zum Gelingen des Lebens, dann muss darüber intensiv nachgedacht und so kontrovers wie freimütig diskutiert werden. Glaube profitiert von jeglicher Lebenserfahrung. „Die gefährlichste aller Weltanschauungen ist die Weltanschauung der Leute, welche die Welt nicht angeschaut haben“ (Alexander von Humboldt).

Messen und Gottesdienste vom 04.11.2023 bis 12.11.2023

31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

5. November 2023

31. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:

Maleachi 1,14b - 2,2b.8-10

2. Lesung:

1. Thessalonicher 2,7b-9.13

Evangelium: Matthäus 23,1-12



Ulrich Loose

» In jener Zeit sprach Jesus zum Volk und zu seinen Jüngern und sagte: Auf dem Stuhl des Mose sitzen die Schriftgelehrten und die Pharisäer. Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen, aber richtet euch nicht nach ihren Taten; denn sie reden nur, tun es aber nicht. «

Samstag, 04. November Hl. Karl Borromäus

Kollekte: Gutes Buch

14:00 Rindern

16:30 Rindern

18:30 Düffelward

18:30 Warbeyen

Taufeier.

Eucharistiefeier Gedächtnismesse für Elli Corbeck

Wort-Gottes-Feier

Eucharistiefeier Jahrgedächtnis Elisabeth Selders und zum Gedächtnis der Verstorbenen der Familie Karl Dammertz und der Familie Johann Selders

Sonntag, 05. November 31. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Gutes Buch

09:00 Bimmen

11:00 Kellen-PK

14:00 Kellen-PK

15:00 Kellen-AK

Eucharistiefeier

Familiengottesdienst, Weggottesdienst **Erstkommunion**

Nachmittag der Versöhnung für die Firmlinge

Taufeier

Montag, 06. November

10:30 Griethausen JH

15:00 Kellen-PK

Eucharistiefeier

Vesper Pastorale Konferenz

Dienstag, 07. November Hl. Willibrord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den Friesen

09:15 Bimmen

Eucharistiefeier

Mittwoch, 08. November Hl. Willehad, Bischof von Bremen, Glaubensbote bei den Sachsen und Friesen (†8.11.789)

08:00 Rindern

08:45 Rindern

09:15 Keeken

17:00 Kellen-PK

18:30 Düffelward

Grundschule Rindern St. Martin (Tafel)

Grundschule Rindern St. Martin (Tafel)

Eucharistiefeier

Üben Messdiener

Eucharistiefeier

Freitag, 10. November Hl. Leo der Große, Papst

08:15 Kellen-PK

Eucharistiefeier

17:00 Kellen-PK

Üben Messdiener

18:30 Rindern

Eucharistiefeier mit gemeinsamem Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 20 Jahre dieser Woche der Ortschaften Rindern, Düffelward, Keeken und Bimmen, Nikodem Badura (2022), Fritz Treptow (2020) Agnes Perau (2007), Maria van Grinsven (2007), Gertrud Daamen (2010), Josef Nalewaja (2009), Richard Cleusters (2014), Maria Asdonk (2005), Heinrich de Greef (2011), Schwester Adelgaris geb. Johanna Drevers (2019), Wilhelm Baumanns (2010), anschließend Beichtgelegenheit

Samstag, 11. November Hl. Martin von Tours

16:30 Rindern

Eucharistiefeier Mitgestaltung durch den Cacilienchor Düffelt, "Äußere Feier St. Willibrord"

17:30 Rindern

Laternensegnung

18:30 Bimmen

Wort-Gottes-Feier

18:30 Griethausen

Eucharistiefeier Äußere Feier St. Martin

Sonntag, 12. November 32. Sonntag im Jahreskreis

Zählung der Gottesdienstbesucher

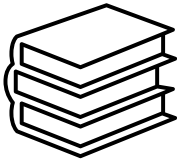
09:00 Keeken

Eucharistiefeier

11:00 Kellen-PK

Eucharistiefeier Äußere Feier St. Willibrord Gedächtnismesse für Eheleute Theo und Grete Vermaaten; für Pfarrer Theo Boymann

Veranstaltungen und Termine



**Mittwochs ab 16.30 Uhr und
samstags ab 15.00 Uhr ist die
Pfarrbücherei in der Pfarrkirche
in Kellen geöffnet.**

Samstag, 4. November

16.30 Uhr Düffelward

Probe Ejuki Chor

Mittwoch, 8. November

18.00 Uhr PHe Kellen

Probe Frauenchor Harmonie

Donnerstag, 9. November - Weihe der Lateranbasilika

15.00 Uhr PHe Rindern
20.00 Uhr PHe Kellen

Seniorenachmittag
Kirchenchorprobe Kellen

Freitag, 10. November

15.00 Uhr PHe Kellen

Spielenachmittag

Samstag, 11. November

16.30 Uhr Düffelward

Probe Ejuki Chor

Pfarnachrichten

Treffen des Arbeitskreises Mundart

Der Arbeitskreis Mundart im Kellener Heimat- und Kulturverein Cellina e.V. lädt zum Treffen am 13. November alle Mundartfreunde herzlich ein. Dabei sollen Geschichten rund um so unterschiedliche Themen wie St. Martin und Allerheiligen/Allerseelen, Volkstrauer im Mittelpunkt des Abends stehen.

Im Übrigen können auch Vorbereitungen für den Mundartnachmittag am 11.12. „Mundart im Advent“ abgesprochen werden. Da am 11.12. (Mundart im Advent) Eintritt erhoben wird (5,- €), können in der Novembersitzung schon Eintrittskarten erworben werden.

Die Veranstaltung am 13.11. findet, wie immer, im Kellener Pfarrheim (Overbergstraße) statt. Wir beginnen um 19 Uhr. Übrigens, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Bibelwort: **Matthäus 23,1-12**

AUSGELEGT !

... denn sie reden nur, tun es aber nicht.

Das Urteil, das Jesus über die Schriftgelehrten und die Pharisäer fällt, muss – glaube ich – der Maßstab sein, den ich an mich selbst als Christ anlege. Rede ich nur oder lebe ich auch das, was ich sage? Und ich möchte noch einen Schritt weitergehen: Lebe ich das, was ich glaube? Klingt selbstverständlich, ist es aber leider in meinem Leben nicht. Die Komplet, die ich versuche, jeden Abend zu beten, beginnt mit der Gewissenerforschung. Und dabei ist es immer wieder auch ein Thema, dass ich in meinem

Handeln (und nicht selten auch in meinem Reden) hinter dem zurückbleibe, wovon ich überzeugt bin und wie ich in der Nachfolge leben möchte. Die Gründe sind vielfältig: Bequemlichkeit, Egoismus, auch Angst.

Wie gehe ich damit um? Zunächst gestehe ich mir mein Versagen ehrlich ein. Und dann bringe ich es vor Gott. Mit der Bitte um Vergebung und um die Gnade, konsequenter und konstanter in meinem Leben als Christ zu werden. Nicht entmutigt, sondern dankbar für die Möglichkeiten, es besser zu machen. Und zugleich zu wissen: Ich lebe nicht allein aus meiner Kraft, sondern zualtererst aus der Gnade Gottes.

Michael Tillmann

Moderierender Priester in St. Willibrord



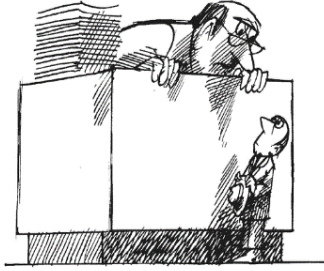
Nachdem Pfarrer Peters im August den Niederrhein verlassen hat, um in Münster eine neue Aufgabe zu übernehmen, hat Pfarrer Prießen in guten Absprachen hier bei uns die Rolle des moderierenden Priester nach Canon 517 § 2 vorübergehend übernommen.

Zum 01.11.2023 wird Herr Weihbischof Rolf Lohmann vom Diözesanbischof dazu bestellt, in unserer Pfarrei St. Willibrord, moderierender Priester zu sein. In einem Gespräch, das das Leitungsteam mit dem Weihbischof führen konnte, äußerte er sich zuversichtlich: „Das Leitungsmodell in St. Willibrord ist in meinen Augen eine zukunftsfähige Leitungsform und ich bin gern bereit, sie in der Rolle als moderierender Priester zu unterstützen. Ich möchte gern selbst Erfahrungen damit machen.“

Das Leitungsteam ist sich darüber im Klaren, dass die Zusammenarbeit mit dem zukünftigen moderierenden Priester nicht so eng sein kann, wie es mit Pfarrer Peters seinerzeit aus Materborn war, freut sich aber darüber, dass der Weihbischof zugesagt hat, zweimal im Jahr zu den Treffen des Leitungsteams dazuzukommen und mit zu beraten. Vereinbart ist, dass er als moderierender Priester für Fragen und Probleme, die sich hier vor Ort ergeben, bereitsteht und alle nötigen Informationen dazu von uns erhält. Geplant ist, dass er die Aufgabe, „Rector ecclesia“- also die Verantwortung für alle Kirchenräume der Pfarrei an Pastor Prießen aus dem Seelsorgeteam unserer Pfarrei delegiert.

Wir freuen uns darüber, dass Weihbischof Lohmann diese Aufgabe in unserer alternativen Leitungsform annimmt, und bedanken uns ganz herzlich bei ihm und natürlich auch bei Pastor Prießen.

Für das Leitungsteam: Christel Winkels



Jesus geht es im Blick auf die religiösen Anführer seiner Zeit nicht um die Rechtgläubigkeit der Lehre, sondern um die Glaubwürdigkeit der Lehrer. Und diese „Pharisäer-Frage“ ist weiter auf der Tagesordnung – auch in der Kirche heute. Von oben herab ... das war noch nie gut und funktioniert nicht mehr. Auch wenn es schwerfällt: Augenhöhe ist notwendig, und Augenhöhe ist nur ehrlich, wenn die Entscheidungsfrage nicht ausgeklammert wird.

Foto: Peter Kane



*Jesus ist nicht nur
ein Freund.
Er ist auch
Lehrer der Wahrheit
und des Lebens.
Er zeigt uns den Weg,
wie wir glücklich
werden können.*